

# 3 Weiterbildungsstudium Steuerstrafrecht

## Projektleiterin und Kursbetreuerin

Wiss. Mit. Dr. Vanessa Bargon  
Telefon: 02331 987-2774  
E-Mail: vanessa.bargon@fernuni-hagen.de

Das Weiterbildungsstudium Steuerstrafrecht vermittelt im Fernstudium grundlegende Kenntnisse des formellen und materiellen Steuerstrafrechts. Die Studienmaterialien werden ausschließlich über das Internet zur Verfügung gestellt (PDF-Dokumente).

### 3.1 Zielgruppe und Zulassungsvoraussetzungen

Das Weiterbildungsstudium richtet sich an Steuerberaterinnen und Steuerberater, Rechtsanwältinnen und -anwälte und Wirtschaftsprüferinnen und -prüfer. Voraussetzung ist die Zulassung als Rechtsanwalt/Rechtsanwältin oder Steuerberater/Steuerberaterin oder Wirtschaftsprüfer/Wirtschaftsprüferin.

### 3.2 Ablauf des Weiterbildungsstudiums

Der Studienbeginn ist jederzeit möglich. Für Ihre Anmeldung schicken Sie bitte den ausgefüllten Zulassungsantrag (am Ende dieser Informationen) an die FernUniversität, Frau Lehmann-Bongardt, 58084 Hagen, Telefax: 02331 987-2460. Die Teilnahmegebühr beträgt **1.500,00 Euro**. Nach erfolgter Zulassung erhalten Sie einen passwortgeschützten Zugang zur Studienplattform Moodle der FernUniversität, wo Sie die Studienmaterialien (Kurstexte und zugehörige Prüfungsaufgaben) herunterladen können.

Die acht Einsendeaufgaben sind nach Bearbeitung zur Korrektur an das Institut für Juristische Weiterbildung, FernUniversität, 58084 Hagen zu schicken. Die Bearbeitungsreihenfolge bestimmen Sie selbst. Für die Einsendung der bearbeiteten Aufgaben gibt es keine festen Abgabetermine. Die Bearbeitung muss innerhalb von 4 Semestern erfolgen. In begründeten Ausnahmefällen kann auf Antrag ein zusätzliches Semester bewilligt werden.

Eine Prüfungsaufgabe ist erfolgreich bearbeitet, wenn mindestens die Hälfte der insgesamt möglichen Punkte erzielt worden ist.

Das Studium schließt mit einem Weiterbildungszertifikat ab. Das Zeugnis wird ausgestellt, sobald alle Einsendeaufgaben bearbeitet und mindestens die Hälfte der angebotenen Einsendeaufgaben bestanden wurden. Hierfür senden Sie bitte die Deckblätter der korrigierten Einsendeaufgaben unter Angabe Ihres Geburtsdatums und -orts an das Institut für Juristische Weiterbildung, FernUniversität, 58084 Hagen.

### 3.3 Inhalt des Weiterbildungsstudiums

Ein Auszug aus dem Kurstext kann auf der Homepage des Instituts für Juristische Weiterbildung ([www.juristische-weiterbildung.de](http://www.juristische-weiterbildung.de)) eingesehen werden.

#### 77521 Grundlagen des Strafrechts und des Steuerrechts

Prof. Dr. Dr. Thomas Vormbaum, FernUniv. in Hagen, Prof. Dr. Christian Haumann, Ludwigsburg

#### 77522 Materielles Steuerstrafrecht I (3 Kurseinheiten)

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Ulrich Möllenhoff, Münster

- KE 1 Tatbestand der Steuerhinterziehung
- KE 2 Täterschaft und Teilnahme
- KE 3 Subjektiver Tatbestand und Strafzumessung

#### 77523 Materielles Steuerstrafrecht II (3 Kurseinheiten)

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Ulrich Möllenhoff, Münster

- KE 4 Die Selbstanzeige
- KE 5 Ordnungswidrigkeitenrecht
- KE 6 Zollstrafrecht

#### 77524 Verfahrensrecht (2 Kurseinheiten)

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Ulrich Möllenhoff, Münster

- KE 7 Außergerichtliches Verfahren
- KE 8 Gerichtliches Strafverfahren

### 3.4 Weiterbildungszertifikat

Für die Ausstellung des Weiterbildungszertifikats „Zertifizierter Berater/Beraterin für Steuerstrafrecht“ über die senden Sie bitte die Deckblätter der korrigierten Prüfungsaufgaben unter Angabe Ihres Geburtsdatums und -orts an das Institut für Juristische Weiterbildung, FernUniversität, 58084 Hagen.

### 3.5 Anmeldung und Gebühren

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnahmegebühr für das Weiterbildungsstudium in Höhe von **1.500,00 Euro** entsteht gemäß § 62 IV Hochschulgesetz (HG) in NRW in Verbindung mit § 3 Abs. 2 Hochschulabgabengesetz (HAbgG) mit der Antragsstellung bzw. Rückmeldung und wird mit ihrer Entstehung fällig.

Eine Rückziehung des Antrags nach erfolgter Zulassung (Zusendung des Zulassungsbescheides) oder die Rücksendung des Studienmaterials entbinden Sie nicht von der Zahlung der fällig gewordenen Gebühren.

Die Gebühren werden nach Zuteilung des Passwortes für den Download der Dateien mit einem entsprechenden Gebührenbescheid erhoben. Bitte warten Sie diesen ab. Zwischen der Zuteilung des Passwortes und der Zahlungsaufforderung können mehrere Monate liegen.

Antrag auf Zulassung  
zu dem Weiterbildungsstudium  
**Steuerstrafrecht**

Datenerf am:	
-----------------	--

Matrikel-Nr.
--------------

1. Hörerstatus:  (Weiterbildungsstudierende)
2. Name:
3. Vorname:
4. Geschlecht: W = weibl.  M = männl.  5. Ggf. Namenszusatz (z.B. "Dr.")
6. Geboren am:    7. geb. in:
8. Geburtsname:
9. Staatsangehörigkeit (Nationalitätenkennz.):  nur wenn außerhalb der Bundesrepublik  Zusätzlich Klartextangabe: \_\_\_\_\_

Versandanschrift:

10. Straße/Platz, Haus-Nr.:
11. Nationalitätenkennzeichen:  (nur bei Versand ins Ausland) 12. Postleitzahl:
13. Ort:
14. Ggf. Zusatz:  (c/o, Postfach)
15. Tel. Festnetz:  16. Handy:
17. Studiengang-  
schlüssel:  18. E-Mail:

Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen wird gewährleistet.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Erklärung zum Antrag:

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Gebühren für das Zertifikatstudium richten sich nach der Modulauswahl und entstehen gemäß § 62 V Hochschulgesetz (HG) in NRW in Verbindung mit § 3 Abs. 2 Hochschulabgabengesetz (HAbgG) mit der Antragsstellung und werden mit ihrer Entstehung fällig. Eine Rückziehung des Antrags nach erfolgter Zulassung entbindet Sie nicht von der Pflicht zur Zahlung der fällig gewordenen Gebühren. Die Gebühren werden nach Zuteilung des Passwortes mit einem Gebührenbescheid erhoben.

### Datenschutzhinweis:

Die in diesem Antrag abgefragten Daten werden von der FernUniversität in Hagen in elektronischer Form verarbeitet und im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung gemäß der Zulassungs- und Einschreibungsordnung genutzt.

### *Zusätzliche Angaben zu den Zulassungsvoraussetzungen*

- Zeugnis Erstes Juristische Staatsexamen
- Abschlusszeugnis Bachelor of Laws
- Abschlusszeugnis Master of Laws
- Hochschulzeugnis mit wirtschaftswissenschaftlichem, wirtschaftsrechtlichem oder steuerrechtlichem Schwerpunkt
- Berufsexamen als Steuerberater/in, Wirtschaftsprüfer/in

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen)

Ich versichere, dass die Angaben zu den Zulassungsvoraussetzungen zutreffen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Hinweis:

- Kopie der Zulassungsurkunde des Berufsnachweises / des Abschlusszeugnisses
- ggf. Kopie des Nachweises der Namensänderung (z.B. Heiratsurkunde), falls sich der Name im Antrag von dem im Zeugnis angegebenen Namen unterscheidet.
- ggf. Kopie der Promotionsurkunde, falls Sie im Antrag den Titel „Dr.“ eingetragen haben. Ansonsten kann die Titel-Angabe nicht übernommen werden.

**Den ausgefüllten Antrag übermitteln Sie bitte an Frau Lehmann-Bongardt, 58084 Hagen, Telefax 02331 987 - 2460.**

## **Antrag auf Gebührenermäßigung für das Zertifikatsstudium Steuerstrafrecht**

Die Gebührenermäßigung i. H. v. 375 Euro wird einmalig mit dem Antrag auf Einschreibung für das Zertifikatsstudium Steuerstrafrecht gestellt.

### **Ich bin Rechtsreferendarin/Rechtsreferendar**

und füge meine Ernennungsurkunde bzw. die rechtsverbindliche Zusage über die Aufnahme in den Vorbereitungsdienst bei.

Datum/Unterschrift

### **Hinweise:**

- Ohne Unterschrift wird Ihr Antrag als nicht gestellt gewertet.
- Ohne Vorlage geeigneter Nachweise ist keine Prüfung der Bedürftigkeit möglich, so dass der Antrag abgelehnt wird.